

Tagesordnung 1 Punkt 5 der öffentlichen Sitzung am 07.09.2004

Vorlage Nr. 04-F-03-0065

**Antrag der Stadtverordnetenfraktion BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN vom 31.08.2004**  
**Luft rein - statt "an"halten**  
**Der Ausschuss möge beschließen:**

**Der Magistrat wird gebeten**

**zu berichten, welche Ergebnisse die abschließende Sitzung der Interministeriellen Arbeitsgruppe zur Erstellung des Luftreinhalteplanes Rhein-Main am 24. August 2004 in Bezug auf Maßnahmen zur Luftschadstoffreduzierung in der Region sowie in Wiesbaden ergeben hat.**

**zu berichten, welche schadstoffreduzierenden Maßnahmen die LHW dem federführenden Umweltministerium für den Luftreinhalteplan Rhein-Main vorgeschlagen hat, um den Grenzwertüberschreitungen bei Stickstoffdioxiden und den gesundheitlich problematischen Feinstaubkonzentrationen wirksam zu begegnen. Hintergrund: Im Rahmen der öffentlichen Informationsveranstaltung zum Luftreinhalteplan Rhein-Main am 7. Juli in Frankfurt hat der Abteilungsleiter Verkehr und Straßenbau im Hessischen Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung, Herr Güttler die Kommunen aufgefordert, bis Ende Juli 2004 konkrete und möglichst viele Maßnahmen zur Reduktion von Luftschadstoffkonzentrationen zu benennen, um dadurch "harte" Maßnahmen wie Verkehrsverbote zu vermeiden (Tagungsband zur Informationsveranstaltung, S. 43). beim Land Hessen mit Nachdruck dafür einzutreten, dass entweder eine repräsentative Messstelle für Wiesbaden eingerichtet oder dass ein Verfahren entwickelt wird, um die Messfehler an der Messstelle an der Ringkirche rechnerisch auszugleichen. Hintergrund: Die Messstelle an der Ringkirche erfüllt die Standortkriterien der 22. BImSchV nicht und unterschätzt die Schadstoffkonzentrationen für Stickstoffdioxid und Feinstaub.**

---

**Beschluss Nr. 0131**

Der Antrag der Stadtverordnetenfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 31.08.2004 betr.

Luft rein – statt „an“halten

findet durch die in der heutigen Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Sauberkeit geführten Aussprache seine Erledigung.

mit der Bitte um Kenntnisnahme  
und weitere Veranlassung

Dr. Reinhardt  
Vorsitzende

Die Stadtverordnetenvorsteherin

Wiesbaden, .09.2004

Dem Magistrat  
mit der Bitte um Kenntnisnahme  
und weitere Veranlassung

Thiels  
Stadtverordnetenvorsteherin

Der Magistrat  
- 16 -

Wiesbaden, .09.2004

Dezernat IV  
mit der Bitte um Kenntnisnahme

Diehl  
Oberbürgermeister